

700-330 TRANSKRIBITION

700-330-001

Bamberg, den Mai 1921

Sehr geehrter Herr Dobert!

Entschuldigen Sie, daß sich mich erst heute für Ihren so überaus liebenswürdigen und ausführlichen Brief bedanke. Ich danke Ihnen, daß Sie sich meiner überhaupt erinnert und meiner Bitte in so freundlicher Weise entsprochen haben.

700-330-002

Aber bevor ich Ihnen schrieb, wollte ich das eine oder das andere Buch gelesen haben, konnte aber leider bis jetzt nur den „Zauberer von Rom“ auftreiben. Als ich die drei Bände sah, bin ich über den riesigen Umfang erschrocken und denke nun mit Zittern und Zagen, dass ich es lesen soll - Schnurz', Erinnerungen sind in den hiesigen Druckereien nicht zu haben. Aber ich will einmal sehen,

700-030-003

ob ich das Buch in Nürnberg erhalten kann. Hoffentlich habe ich dort mehr Glück. Die anderen Bücher gelten teils als Unterhaltungsektüre, die man nur erhält, wenn der Nachweis eines wissenschaftlichen Zweckes erbracht wird, teils sind sie nicht vorhanden.

Haben Sie gute Nachrichten von Ihrer Frau Tochter?

Dürfen wir bald Ihren lieben Besuch
erwarten? Mit Ihrem Kommen
würden wir uns riesig freuen.

Gedeiht Ihre Blumenzucht
nach Erwarten?

Mit vielem Dank
grüßt Sie
Ihr ergebener

Max Hessberg